

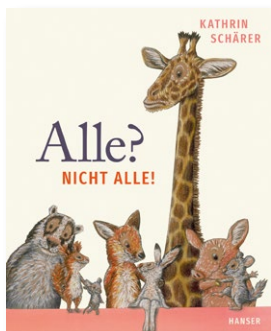
BibTipp!

Demokratiebildung durch Kinder- und Jugendbücher



Kinder- und Jugendbücher eröffnen Zugänge zu Themen, die weit über die eigentliche Geschichte hinausreichen. Sie spiegeln Fragen nach Gerechtigkeit, Mitbestimmung, Machtverhältnissen und Konfliktlösungen wider und laden junge Leserinnen und Leser dazu ein, eigene Standpunkte zu entwickeln. Gerade im Kontext von Demokratiebildung kommt dem Lesen dabei eine besondere Rolle zu: Geschichten machen komplexe gesellschaftliche Prozesse greifbar, regen zum Perspektivenwechsel an und fördern kritisches Denken. Sachbücher wiederum vermitteln Wissen über politische Strukturen, Grundrechte und Handlungsmöglichkeiten im Alltag. So entsteht eine Verbindung von literarischem Erleben und politischer Bildung, die Kinder und Jugendliche ermutigt, ihre Stimme zu finden und demokratische Werte zu verstehen und mitzugestalten. Die folgende Literaturliste versammelt aktuelle Kinder- und Jugendbücher – sowohl Belletristik als auch Sachbücher – die sich für die schulische Arbeit zur Demokratiebildung besonders eignen.

➤ Literaturempfehlungen ab 6 Jahren



Kathrin Schärer: Alle? Nicht alle!

Hanser, 2025

Dieses Bilderbuch zeigt in 30 Alltagssituationen, was uns alle verbindet – und zugleich einzigartig macht. Mit charmanten Illustrationen führen Fuchs, Hase, Bär und Igel durch spannende Gegensatzpaare, die zum Nachdenken anregen: Alle essen, doch nicht alle essen Fleisch. Alle bewegen sich, aber nicht alle mögen Sport. So entdecken Kinder ihre eigenen Vorlieben und lernen, die Unterschiede anderer zu respektieren. Genau hier setzt Demokratiebildung an: Sie lebt von Vielfalt, gegenseitigem Zuhören und der Anerkennung verschiedener Bedürfnisse. Spielerisch vermittelt das Buch, dass Unterschiede kein Hindernis, sondern eine Bereicherung für das Zusammenleben sind.



Jörg Mühle: Morgen bestimme ich!

Moritz, 2024

Beim Spielen merken Kinder oft, wie schwierig es ist, sich in einer Gruppe zu einigen – genau wie in der Geschichte, in der Bär, Dachs und Wiesel miteinander spielen wollen. Wer darf mitmachen, und wie findet man eine faire Lösung für alle? Solche Fragen sind Teil des Lernens, wie man im Miteinander Entscheidungen trifft. Das Buch zeigt auf humorvolle Weise, wie unterschiedliche Interessen aufeinandertreffen, Kompromisse eingegangen und gemeinsam Lösungen gefunden werden. Auf diese Weise erleben Kinder, dass Mitbestimmung nicht nur ein großes Wort ist, sondern im Alltag beginnt.



Sophie Schönberger/Manuela Buske: Das Parlament der Tiere

Baumhaus Verlag, 2025

In diesem Bilderbuch entdecken die Waldbewohner einen Baum voller Pfirsiche und geraten in Streit darüber, wer welche Früchte bekommt. Eichhörnchen Emily schlägt vor, ein Parlament zu gründen, damit die Pfirsiche gerecht verteilt werden. Die Tiere wählen Abgeordnete, bringen Vorschläge ein und diskutieren gemeinsam über die beste Lösung. Das Buch führt Kinder spielerisch an Demokratie, Parlament und Abstimmungsprozesse heran. Auf der Homepage des Verlags gibt es zusätzliches Material für den Unterricht sowie ein Bilderbuchkino zum kostenlosen Download.



Günther Jakobs: Genug gebrüllt, Löwe – jetzt bestimmen wir

Fischer Sauerländer, 2024

In der Savanne herrscht normalerweise der Löwe – laut, stark und bestimmend. Doch als er seine Stimme verliert, bricht plötzlich Unruhe aus: Jeder tut, was er will, und Streit ist vorprogrammiert. Die Tiere merken schnell, dass es ohne klare Absprachen nicht geht. Also überlegen sie gemeinsam, wie Regeln aussehen können, die für alle passen. Dabei entstehen kreative Ideen, die zeigen, wie wichtig Zuhören, Solidarität und Fairness sind. Eine farbenfrohe Geschichte, die Kindern spielerisch vermittelt, wie gemeinsames Entscheiden das Zusammenleben stärkt. Auch zu diesem Bilderbuch gibt es auf der Homepage des Verlags ein Bilderbuchkino zum kostenlosen Download.



Andrea Beaty/David Roberts: Die Forscherbande – Sofia Valdez und die Wahl des Klassentiers

Baumhaus Verlag, 2025

In der zweiten Klasse der Grundschule Bad Blaubach steht eine wichtige Entscheidung an: Die Kinder sollen ein Klassentier wählen. Damit alle Stimmen fair gezählt werden, übernimmt Sofia die Rolle der Wahlbeauftragten. Schnell entstehen zwei Parteien, die mit Plakaten, Artikeln und Reden für ihre Favoriten werben. So lernen die Kinder, wie spannend und wichtig Wahlkampf und Mitbestimmung sind. Doch als am Ende eine Stimme fehlt, zeigt sich, dass Demokratie auch Verantwortung und Sorgfalt braucht. Gemeinsam sucht die Forscherbande nach einer Lösung – und erlebt, wie gelebte Demokratie funktioniert.



Ruprecht Polenz/Sidney von Veh: Wer bestimmt auf unserem Hof?
Coppentrath, 2025

Seit die Bauernhoftiere auf dem Hof Schulze-Diekamp auf sich selbst gestellt sind, merken sie schnell, dass ein Zusammenleben ohne Regeln schwierig ist. Von Oskar dem Ochsen bis zum kleinen Hund Joscha wollen alle Tiere mitbestimmen und das sorgt für viele Diskussionen. Inspiriert von George Orwells „Farm der Tiere“ erklärt Ruprecht Polenz auf unterhaltsame Weise, wie Wahlen und demokratische Entscheidungsprozesse funktionieren. Ideal für den Unterricht, um Kinder an Demokratie, Gerechtigkeit und gemeinsames Entscheiden heranzuführen.

➤ Literaturempfehlungen ab 10 Jahren



Andrea Weller-Essers: WAS IST WAS Demokratie. Deine Stimme zählt
Tessloff, 2024

Die bewährte Sachbuchreihe „Was ist Was“ vermittelt auf anschauliche Weise, was Demokratie bedeutet und wie Mitbestimmung funktioniert. Um abstrakte politische Zusammenhänge greifbar zu machen, begleitet das Sachbuch Kinder zu Wahlen, ins Parlament und in Alltagssituationen, in denen Entscheidungen getroffen werden. Fragen wie „Wer ist das Volk?“ oder „Wie funktioniert Staatsgewalt?“ werden verständlich erklärt. Mit anschaulichen Beispielen und Mitmach-Tipps werden Kinder dazu angeregt, eigene Standpunkte zu entwickeln, aktiv zu werden und Verantwortung zu übernehmen.



Andrea Weller-Essers: WAS IST WAS Europa. Gemeinsam in die Zukunft
Tessloff, 2025

Europa ist bunt und voller Unterschiede: In Schottland werden Baumstämme geworfen und in Bulgarien freuen sich Kinder über eine Sechs in der Schule. Wir entdecken majestätische Berge, dichte Wälder, eisige Landschaften und Polarlichter. Auch die Menschen sind vielfältig: Über 200 Sprachen werden in 47 Ländern gesprochen, und jede Region hat eigene Feste und Traditionen. Das Sachbuch zeigt, wie gemeinsame Geschichte, Zusammenarbeit und die Europäische Union die Länder verbinden.



Kokopello: Europa, die EU und ich: Eine Reise ins Herz der europäischen Politik und Kultur

Knesebeck, 2025

Ein spannender Blick hinter die Kulissen der EU: Die Graphic Novel erklärt Geschichte, Aufbau und Entscheidungen der Europäischen Union. Comic-Reporter Kokopello reist durch acht Länder, trifft Politiker und zeigt, was die EU für die Menschen bedeutet. Komplexe politische Themen werden anschaulich und verständlich vermittelt. Eine unterhaltsame Graphic Novel, die Europa aus neuen Perspektiven zeigt und zur aktiven Auseinandersetzung mit Demokratie anregt.



Maïke Harel: Die Bestimmung der Mondsteinkinder

Ueberreuter, 2025

Dieses fesselnde Fantasy-Abenteuer erzählt von dem 13-jährigen Meelo und der Flügelhüterin Ria, die sich gemeinsam auf eine gefährliche Mission zur Rettung der fliegenden Pferde begeben. Dabei setzen sie sich kritisch mit einem ungerechten Herrschersystem auseinander und erfahren, dass Verantwortung, Zusammenarbeit und ethisches Handeln grundlegende Werte für ein gerechtes Zusammenleben sind. Besonders eindrücklich wird gezeigt, dass Macht sowohl zum Wohle als auch zum Schaden der Menschen eingesetzt werden kann und dass wahre Führung Weitsicht, Verantwortung und moralisches Handeln erfordert.



Michael Ende: Momo

Thienemann Verlag, 2025/Filmausgabe

Der Klassiker Momo erzählt die Geschichte eines ungewöhnlichen Mädchens, das die Menschen um sich herum wieder lernen lässt, auf das Wesentliche im Leben zu achten: Zeit, Freundschaft und Gemeinschaft. Die alte Geschichte wurde neu aufgelegt und ist durch die aktuelle Verfilmung wieder im modernen Gewand erhältlich. Das Buch eignet sich hervorragend dafür, um in der Schule gemeinsam über Mitbestimmung, Zusammenhalt und den Wert jedes Einzelnen nachzudenken.

➤ Literaturempfehlungen für alle



Franziska Ludwig: Kennen wir uns?

Klett Kinderbuch, 2025

Das Buch zeigt, dass wir oft viel weniger voneinander wissen, als wir glauben, und dass wir dabei trotzdem vieles gemeinsam haben. Es lädt dazu ein, Menschen nicht vorschnell in Schubladen zu stecken, sondern mit Neugier und Offenheit auf sie zuzugehen. Spielerisch werden Fragen gestellt wie: Wer trägt gern rote Mützen? Wer hat heimliche Ängste oder besondere Eigenschaften? Durch das Entdecken und Zuordnen von 56 verschiedenen Figuren lernen Kinder, Unterschiede wertzuschätzen und Gemeinsamkeiten zu erkennen. Die Wimmelbilder regen zum Mitmachen, Erzählen und Diskutieren an. Damit fördert das Buch demokratisches Denken und stärkt Empathie, Perspektivenwechsel und Respekt vor der Vielfalt in der Schulgemeinschaft.



Anne Scheller/Julia Christians: Wem gehört eigentlich der Weltraum?

Beltz&Gelberg, 2025

Satelliten liefern uns täglich Informationen, steuern unsere Routen und beeinflussen unser Wetter. Ihre Bedeutung für unser Leben wächst stetig, während die Nutzung des Alls neue Chancen wie Rohstoffabbau oder mögliche Siedlungen eröffnet. Gleichzeitig stellt sich die Frage, wer Verantwortung für die entstehenden Probleme trägt und wer die Regeln für die Nutzung festlegt. Dieses Buch macht deutlich, wie eng Forschung, Technik und gesellschaftliche Entscheidungen miteinander verknüpft sind. Große Themen werden verständlich erklärt und anschaulich illustriert.



Assata Frauhammer/Meike Töpferwien: Voll ungerecht! Über Fairness und Gerechtigkeit

Beltz&Gelberg, 2024

Dieses Buch regt Kinder dazu an, über Fairness und Gerechtigkeit nachzudenken. An konkreten Beispielen wie dem Teilen eines Kuchens wird verdeutlicht, dass Gerechtigkeit aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet werden kann. Klar verständliche Erklärungen fördern Diskussionen über Gleichheit, Verantwortung und Solidarität. Auch komplexe Themen wie Generationengerechtigkeit oder globale Ungleichheit werden verständlich behandelt. Durch anschauliche Illustrationen eignet sich das Buch ideal für den Unterricht und Projekte zur Demokratiebildung, eröffnet Gesprächsanlässe und unterstützt die Entwicklung eigener Standpunkte.



Karim Ressouni-Demigneux/Karine Maincent: Grenzen. Wo Länder sich treffen

Thienemann, 2025

Dieses Sachbuch zeigt, dass Grenzen mehr sind als Linien auf einer Landkarte: Wie sie entstanden sind, warum sie trennen – und wie sie Begegnung ermöglichen können. Anschaulich werden Zusammenhänge zwischen Natur, Kultur, Politik und Gesellschaft erklärt.

Im Unterricht kann das Buch Demokratiebildung fördern, indem Kinder lernen, unterschiedliche Perspektiven zu erkennen, Regeln und Freiheit zu reflektieren und Grenzen als Orte zu begreifen, die es vor allem zu überwinden gilt.